



08.-10. November | *Seminar zum Geistlichen Leitfaden*

Man sollte, müsste, könnte mal ... –

Lebenshaltung zwischen Verzicht und Zuversicht

Seit etlichen Jahren grassiert eine pädagogische Neigung, anderen zu erklären, wie man zu leben hätte: Gesundheitliche, hygienische, ernährungswissenschaftliche und psychotherapeutische Empfehlungen für jede Lebenslage. Maßhalten, ausbalanciertes Leben, lebensdienliche Rhythmisierungen, Appelle bis zum Abwinken – und die Leute werden krank, antriebschwach, depressiv und dick. Was ist los? Helfen die ganzen Empfehlungen nichts, oder gibt es einen Faktor, der notorisch übersehen wird? Eine kleine Tiefenperspektive in den Maschinenraum der Weltverbesserung aus christlicher Sicht soll an diesem Wochenende in Selbitz vorgenommen werden.

Leitung: Helmut Aßmann

Ort: wird noch bekanntgegeben

19. November | *153@work - Online-Seminar*

Das Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben.

28. Dez. 2024 - 01. Jan. 2025 | *Silvestertagung*

Lege mit Grazie deine Jugend ab ... –

über Glanz und Furcht des Älterwerdens

Die westlichen Gesellschaften altern. Kinder sind rar, die berühmtesten „Boomer“ haben nicht viel zur demographischen Stabilität getan. Nun steigt der Altersschnitt im Ganzen, und jeder einzelne Mensch muss damit seine eigenen Erfahrungen machen. Älterwerden als Aufgabe. Altsein als Geschick. Todesnähe und Krankheit als Nachbarschaft. Merkwürdigerweise sind die Heilsträger der biblischen Geschichte oft alte Menschen... Über das Altern soll es Silvester gehen, der Zeitpunkt des Jahreswende legt es auch nahe, im Erfahrungsaustausch und im Schauen auf die großen Bewegungen des Lebens und die Verheißungen Gottes für alle persönlichen Lebensphasen. Eine Tagung für die, die älter werden, und die, die es noch vor sich haben.

Leitung: Helmut Aßmann u. a.

Ort: Michaeliskloster, Hildesheim

STAND: 03/2024



GRUPPE 153 ist eine geistliche Weggemeinschaft, zu der Christen aller Konfessionen eingeladen sind. Ihr Anliegen ist es, den christlichen Glauben als Einheit von

- religiöser Erfahrung
 - geistiger Klarheit und
 - gelebter Gemeinschaft
- zu begreifen und zu gestalten.

ANMELDUNG

bitte schriftlich, per e-mail oder über die website www.gruppe153.de

Anschrift:

GRUPPE 153 | Ev.-luth. Missionsdienst e.V.

Wettnplatz 1, 01640 Coswig

t: 03523. 62706 | f: 03523. 62707

Konto: Evangelische Bank eG

IBAN DE11 5206 0410 0000 6166 30

BIC GENODEF1EK1

buero@gruppe153.de, www.gruppe153.de

Sollten finanzielle Einschränkungen Ihre Teilnahme verhindern, sprechen Sie uns bitte an. Wir versuchen eine gemeinsame Lösung zu finden.

Sie möchten Teilnehmern mit finanziellen Engpässen die Teilnahme ermöglichen und / oder die Arbeit der Gruppe 153 unterstützen? Wir sind dankbar für Ihre Spende.

Konto: Evangelische Bank eG

IBAN DE11 5206 0410 0000 6166 30

BIC GENODEF1EK1

JAHRESPROGRAMM 2024

Veranstaltungen der GRUPPE 153

Einige Tagungen werden aufgrund Ihrer Nachfrage, Aktualität oder mit Rücksichtnahme auf die regionale Lage wiederholt angeboten.

Alle aktuellen und ausführlichen Angaben unter:

› www.gruppe153.de

PROGRAMM 2024

25. Februar | 153@work - Online-Seminar

Work-Life-Balance – eine Frage der Zeiteinteilung?
Oder eine Frage der Perspektive?

Im besten Fall treiben unsere Werte das Leben voran und richten es aus. Ein nicht unerheblicher Teil unserer Lebenszeit beansprucht die Arbeit, die oft anderen Bedingungen unterliegt und für die wir andere Perspektiven haben. In unserem Online-Workshop wollen wir unser Verhältnis zum Leben und zur Arbeit näher untersuchen und miteinander vergleichen.

Leitung: Thorsten Güldner, Ralf Hippelein

02.-03. März | *Familia Dei* – Nachdenken im Kloster
„Ich mach' mir die Welt, wie sie mir gefällt“?

Glauben in der Spannung von Hoffnung und Realität

Unsere Sicht auf die Welt ist geprägt von unserer Erziehung, unseren Erfahrungen, unseren Sehnsüchten und vielerlei Einflüssen. Manchmal möchten wir die Hoffnung angesichts der großen Spannungen in unserer sehr realen Welt verlieren. In den Geschichten von Jesus über das Reich Gottes wird demgegenüber eine friedvolle und liebevolle Welt gezeichnet, nach der wir uns sehnen. So leben wir zwischen Resignation und Hoffnung. Das Wochenende bietet die Möglichkeit, dieses Spannungsfeld zu erkunden und auszuloten.

Referent/in: Pf. Matthias Risch, Dr. Ana Honnacker

Ort: Kloster Wennigsen

08. - 10. März | Seminar zum Geistlichen Leitfaden

Er hat seinen Engeln befohlen... – Über die Engel und andere Geister

Das Interesse an Engeln und anderen Bewohnern der irdischen und himmlischen Regionen hat in den vergangenen Jahrzehnten mächtig zugenommen. Mit dem abnehmenden Zutrauen auf die technische Bewältigung der Herausforderungen unseres Lebens treten die himmlischen Helfer wieder stärker in den Blickpunkt der Aufmerksamkeit. Seit Abrahams Zeiten, und das ist lange her, begleiten die Engel die Geschichte Gottes mit den Menschen. Nur, wovon reden wir da, und was stellen wir uns vor? Über die Engel, Erfahrungen und den Umgang mit ihnen soll es in diesem Wochenendseminar gehen.

Leitung: Helmut Aßmann | Ort: Christusbruderschaft Selbitz

19. - 21. April | Konvent der Gruppe 153

6. - 9. Juni | Theologische Tagung

Zum Bilde Gottes schuf er den Menschen –

Leben zwischen Gottähnlichkeit und Unmenschlichkeit

Die biblische Überzeugung, der Mensch sei Gottes Ebenbild, ist ebenso gewaltig wie strittig. Nirgendwo wird genau festgelegt, was das bedeutet. Aber dass der Mensch unter den Kreaturen ein besonderes Wesen ist und hat, steht außer Zweifel.

Welchen Sinn und Auftrag menschliches Dasein hat und wie das mit Gott zusammenhängt, muss deswegen stets von neuem besprochen und ausgearbeitet werden. Keine leichte Sache, zumal in Zeiten, in denen so ziemlich jede menschliche Regung bis in die Dimensionen des Atoms vermessen und untersucht wird. Und in denen Zweifel an der Überlebensfähigkeit der Gattung Mensch durchaus angebracht sind. Doch genau das macht das Gespräch über den Sinn der Rede von der Gottebenbildlichkeit so wichtig. Dazu die Theologische Tagung im Kloster Hünfeld bei Fulda.

Leitung: Helmut Aßmann

Ort: St. Bonifatiuskloster Hünfeld

30. Juni | 153@work - Online-Seminar

Das Thema wird rechtzeitig bekannt gegeben.

14.-23. Juni | *Familia Dei* - Sommerferien

Unterwegs in Siebenbürgen/ Transsilvanien –

Eine Begegnung mit der Geschichte des Landes und dem Glauben der deutsch sprechenden Gemeinde

Fällt leider aus.

20.-22. September | Forum 153

Krieg – lernen wir niemals dazu?

1989 bestand für einen kurzen Zeitraum die Hoffnung, die Welt könnte sich in einen Ort des Friedens verwandeln. Auszahlung der Friedensdividende durch Einsparen von Militär- und Rüstungsausgaben. Und nun? 11. 9. 2001, 24. 2. 2022,

7. 10. 2023 – die Reihe der Gewaltausbrüche mit weltpolitischen Konsequenzen reißt nicht ab. Wo bleibt der Friedefürst aus Jesaja 9?

Was trägt der Glaube an den Frieden Gottes in den Herzen der Menschen am Ende aus, wenn die Kanonen die Entscheidungen herbeiführen. Vom großen Krieg und den kleinen Kriegen in uns bis zu den Orten des Friedens: ein Wochenende der Hoffnung unter schwierigen Bedingungen.

Leitung: Helmut Aßmann

Ort: Tagungsstätte Hohe Rhön, Bischofsheim / Haselbach

18. - 20. Oktober | 153@work

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ Psalm 31, 9

Fragestellungen zur Gestaltung der eigenen Arbeit, der Umgang mit sich selbst sowie mit anderen berühren uns ganz praktisch in unserem Menschsein und in unserer Beziehung zu Gott. Wir wollen zusammen verschiedene Aspekte und Fragestellungen unseres Arbeitslebens beleuchten, mögliche Antworten erarbeiten und selbstverantwortlich die ersten Schritte tun.

Leitung: Thorsten Güldner, Ralf Hippelein

Ort: Christusbruderschaft Selbitz

19.-20. Oktober | *Familia Dei* - Nachdenken im Kloster

Heil & Heilung –

Sichtweisen des Christentums, der Medizin und des Zen

Heilung ist in aller Munde doch wie, wieso ... erhalte ich das Heil oder werde ich heil? Das Interesse ist erfolgversprechend. Wir sind sehr gespannt wie hier Theologie und Wissenschaft als Medizin und Philosophie In einen Dialog kommen.

Referent/in:

Prof. Dr. theol. Bernd Kollmann

Dr. med. Dr. phil. Friederike Boissevain

Ort: Kloster Wennigsen

